



<https://biz.li/4a6r>

THOMAS RUMINSKI KNACKT DEN LANDESREKORD

Veröffentlicht am 17.06.2015 um 12:13 von Redaktion LeineBlitz

Die Veranstalter der 3. Bad Harzburger Sommerlaufserie des LAZ Harlingerode staunten nicht schlecht, als sich der Hiddestorfer Europameister Thomas Ruminski anmeldete und sein Vorhaben mitteilte, einen neuen Niedersächsischen Landesrekord über die Meile (entsprechend 1.609 Meter) laufen zu wollen. Der Hiddestorfer führt die Jahresbestenliste bereits über 5000 Meter, 10 000 Meter und 10-Kilometer Straße an und wollte in Bad Harzburg auch die Qualifikationszeit für die deutschen Meisterschaften über 1500 Meter, laufen. Dies war möglich, da die 1500 Meter Zwischenzeiten des Meilenlaufes gestoppt wurden. Bei idealem, windstillem Laufwetter um die 22 Grad gingen 82 Leichtathleten beim Sportfest im Ortsteil Harlingerode an den Start. Aufgrund der Vielzahl der gemeldeten Starter über die Meile und den unterschiedlichen gemeldeten Zeiten, wurde in zwei Läufen gestartet. In dem um 20 Uhr zuerst gestarteten schnelleren Lauf setzte sich der spätere Gesamtsieger Matthias Becker von der LG Salzgitter von Beginn an vom Feld ab und siegte in hervorragenden 4:45,15 Min über die Meile und einer Durchgangszeit über 1500 Meter von 4:24,70 Minuten. Becker wird bei den Männern ganz oben in der Bestenliste vertreten sein. Der Hemminger Thomas Ruminski lief das gesamte Rennen an zweiter Position, in der ersten Runde gefolgt von Torben Frohns (TSV Warzen), der die 1500 Meter in 5:03,10 Minuten lief und sich auf die 1500 Meter konzentriert hatte. Eine sehr beachtliche U18-Zeit. Aufgrund des angekündigten Rekordversuches von Ruminski wurden die Durchgangszeiten vom Stadionsprecher genau kommentiert. Es galt die bisherige Meilenbestzeit von Manfred Vollmer LG Göttingen 5:10,96 gelaufen in 2013 zu unterbieten. Die erste Rundendurchgangszeit nach 409 Metern lautete 74,9 Sekunden. Danach folgten zwei 77er und zum Abschluss eine 75er Rundenzeit. Am Ende lautete die Zeit 5:04,90 Minuten und die Zwischenzeit von 4:44,10 Minuten über 1500 Meter ist eine der schnellsten gelaufenen Zeiten in Deutschland in 2015. Natürlich reicht diese Zeit auch locker für die Qualifikation zur Deutschen Meisterschaft in Zittau im Juli 2015. "Ich bin überglücklich gleich im ersten Versuch den Landesrekord geknackt zu haben. Zu Beginn hatte ich kurz Kontakt zu Matthias. Seine Zwischenzeiten waren aber zu schnell und ich musste recht früh das Rennen allein gestalten. Die Zuschauer, Veranstalter und der Stadionsprecher waren eine große Unterstützung. Ich bin sehr offensiv angelaufen und dachte nach den ersten 409 Metern, hoffentlich bringe ich das Rennen ohne großen Tempoeinbruch durch. Als es nach zwei 77er Runden in die letzte Runde ging und die Glocke erklang, wusste ich dass es ein neuer Rekord wird. Das die 1500 Meter Zeit genommen wurde war ein zusätzlicher Ansporn früh in den absoluten Endspurt zu gehen. Ein perfektes Rennen, nette Veranstalter und eine unheimlich schnelle Bahn", resümierte der sechsfache Europameister Thomas Ruminski aus Hiddestorf.



Thomas Ruminski (rechts) musste sich nur dem Sieger Matthias Becker geschlagen geben. Trotzdem reichte es zum Landesrekord über eine Meile.